

| | |
|-----------------------------------|--------------------------------|
| Name: | Jegerlehner |
| Vorname: | Chantal |
| Geburtsdatum: | 7.10.1982 |
| Berufliche Tätigkeit/Arbeitgeber: | Praxisassistentin Centerpraxis |
| Titel: | MPA |
| Partei: | FDP.Die Liberalen |

Wie beschreibst du deine Motivation, dich für die Bildungskommission engagieren zu wollen?

In einem so schönen Dorf leben zu dürfen empfinde ich als Privileg. Ich durfte hier eine schöne Kind- und Schulzeit verbringen. Mit meiner Ausbildungszeit als MPA konnte ich an diese Zeit nahtlos anknüpfen. Während ein paar Jahren wohnte ich in anderen Gemeinden. Als es mich wieder zurück nach Grosshöchstetten zog, war ich mir sicher, dass ich der Gemeinde gerne etwas «zurückgeben» möchte. Die Anfrage zur Mitarbeit in der Schulkommission kam zum richtigen Zeitpunkt. Während der letzten 4 Jahren durfte ich hier als Mitglied viel Lernen und Erfahrungen sammeln. Hinter die «Kulissen» schauen und zu sehen welche Herausforderungen sich im Alltag stellen, finde ich sehr interessant.

Was gefällt dir an Grosshöchstetten?

Ich bin dankbar über unsere Infrastruktur - zahlreiche Geschäfte, Schulen, die Badi... Auch können wir stolz auf Einrichtungen wie die Open-Library der Bibliothek sein. Ich als Leseratte empfinde diese Möglichkeit zur Buchausleihe als Luxus. Grosshöchstetten liegt sehr schön, und ist mit dem ÖV gut an die Städte angebunden. Mit dem Ortsteil Schlosswil verbinde ich viele schöne Stunden. (früher die Spaziergänge mit unserem Hund, heute mit unserer Tochter).

Wie verbringst du am liebsten deine Freizeit?

Ich verbringe viel Zeit in der Natur. Sei es auf Ausflügen mit der Familie, beim Wandern oder im Garten. Eines meiner liebsten Hobbies ist zudem das Lesen. Auch schreibe ich gerne Briefe und Karten.

Was ist eine deiner – gern auch absurden- Eigenheit, auf die du nicht verzichten möchtest?

Die Begeisterungsfähigkeit für kleine Dinge

Was hat dich kürzlich zum Lachen gebracht?

Als sich meine Tochter die alten «Kasperli-Geschichten» angehört hat – so mancher Spruch kam mir durchaus wieder bekannt vor :-)

Welches Buch liest du gerade?

GRAUE BIENEN von Andrej Kurkow. Der Bienenzüchter Sergej überlebt im ukrainischen Krieg nach dem Motto: «Nichts hören, nichts sehen, sich raushalten – ihn interessiert nur das Wohlergehen seiner Bienen. Denn während der Mensch für Zerstörung sorgt, herrscht bei ihnen eine weise Ordnung.

Was isst du am liebsten?

Pasta in allen Variationen. Aber auch ein leckeres Fondue ist mir bei jeder Jahreszeit willkommen. :-)

Was hast du dir mit deinem ersten Taschengeld gekauft?

Das weiss ich nicht mehr genau – ich denke «öppi zum Schläcke».

Hast du ein Lebensmotto?

«Happyness is not a destination, it is a way of life»